

# Wie werde ich Kauffrau/Kaufmann?

**In der Lehre zur Kauffrau, zum Kaufmann lernst du die unterschiedlichsten Aufgaben innerhalb deines Lehrbetriebs zu meistern.**

Du wirst mit Kunden zu tun haben, die du betreuen und beraten wirst. Je nach Branche wirst du Produkte und/oder Dienstleistungen anbieten und verkaufen. Du lernst Anlässe zu organisieren, erhältst Einblicke in die Buchhaltung und den Alltag eines Unternehmens.

Das KV ist das Richtige für dich, wenn du gerne im Büro und mit dem Computer arbeitest, dir der Kontakt mit Menschen Spass macht, dich interessiert wie eine Fir-

ma aufgebaut ist, wie sie ihr Geld verdient und für was es ausgegeben wird.

Damit du während der Lehre nicht im Lernstress versinkst und dir Zeit für deine Hobbys bleibt, solltest du schulisch fit und motiviert sein, viel Neues zu lernen.

Die Ausbildung zur Kauffrau, zum Kaufmann dauert drei Jahre und schliesst mit einem eidgenössischen Fähigkeitszeugnis (EFZ) ab. Sie eröffnet dir die Möglichkeit in verschiedenen Branchen zu arbeiten. Du entscheidest dich zusammen mit deinem Lehrbetrieb aufgrund deiner schulischen Leistungen für eines der drei Profile B, E oder M.

Die riesige Auswahl an Weiterbildungsmöglichkeiten öffnet dir die Türen zu verschiedenen Karrieren und vielleicht zu deinem eigenen Chefbüro.

### Lohnempfehlung des KV Schweiz:

1. Lehrjahr: CHF 750.-
2. Lehrjahr: CHF 950.-
3. Lehrjahr: CHF 1 450.-

Weiterbildung

## Kauffrau/Kaufmann (EFZ)

### B E R U F

#### B-PROFIL

##### Basisbildung

- Information/Kommunikation/Administration
- Wirtschaft und Gesellschaft
- Deutsch
- E oder F oder I  
+ Ergänzungsfächer

1.+2. Jahr: 2 Schultage/Woche  
3. Jahr: 1 Schultag/Woche

### S F A C H S

#### E-PROFIL

##### Erweiterte Grundbildung

- Information/Kommunikation/Administration
- Wirtschaft und Gesellschaft
- Deutsch
- Englisch
- Französisch oder Italienisch  
+ Ergänzungsfächer

1.+2. Jahr: 2 Schultage/Woche  
3. Jahr: 1 Schultag/Woche

### C H U L E

#### M-PROFIL

##### Erweiterte Grundbildung mit Berufsmaturität

- Information/Kommunikation/Administration
- Recht, Betriebs- und Volkswirtschaft
- Finanz- und Rechnungswesen
- Mathematik
- Geschichte und Staatslehre
- D/E und F oder I  
+ Ergänzungsfächer

1.-3. Jahr: 2 Schultage/Woche

#### AUFNAHMEPRÜFUNG

### B E T R I E B

#### BRANCHEN:

Automobilgewerbe – Bank – Bundesverwaltung – Chemie – Dienstleistung und Administration – Handel – Hotel/Gastronomie/Tourismus – Informations und Multimediatechnologie – internationale Speditionslogistik – Kommunikation – Maschinen-, Elektro- und Metallindustrie – Nahrungsmittelindustrie – Notariate – Öffentlicher Verkehr – Öffentliche Verwaltung – Post – Privatversicherung – Reisebüro – Krankenversicherung – Spitäler – Transport – Treuhand/Immobilien – Werbegesellschaft

durchschnittliche bis sehr gute Leistungen in der 7.-9. Klasse

abgeschlossene Volksschule

#### Weiterführende Informationen:

- Alle Merkblätter der Serie «Rund um deine Lehre» kannst du unter [www.kvjugend.ch](http://www.kvjugend.ch) herunterladen
- Viele Weiterbildungsmöglichkeiten findest du auf unserer Webseite [www.kvschweiz.ch/weiterbildung](http://www.kvschweiz.ch/weiterbildung)

# Wie werde ich Kauffrau/Kaufmann?

**Du hast dich für eine KV-Lehre entschieden. Auf dich wartet jetzt die wichtige Aufgabe eine Lehrstelle zu suchen und dich zu bewerben. Was du dabei beachten musst, findest du auf dieser Seite.**

## Wo finde ich meine Lehrstelle?

Hier findest du verschiedene Tipps, die dir bei deiner Suche helfen.

- Suche nach offenen Lehrstellen auf LENA (Lehrstellennachweis) oder erkundige dich bei der Berufsberatung oder im BIZ.
- Nutze alle Möglichkeiten! Suche in Zeitungen, im Internet, aber vergiss nicht, dich auch im Bekanntenkreis umzuhören.
- Ruf beim Betrieb an und frage nach, ob die Lehrstelle noch frei ist. Erkundige dich nach dem gewünschten Ausbildungsprofil (B/E/M).
- Bewerbe dich an mehreren Orten! Notiere dir aber den Namen des Betriebs und deiner Ansprechperson und mach Kopien deiner Bewerbungsbriefe, damit du die Übersicht behältst.
- Verschiedene Betriebe verlangen Eignungstests und wenden interne Auswahlverfahren an. Erkundige dich nach solchen Tests.
- Gewisse Betriebe stellen nur Lernende ein, die sie bereits aus einer Schnupperlehre kennen. Kläre das vorgängig ab und erkundige dich, ob es allenfalls möglich wäre zu schnuppern.

## Wie bewerbe ich mich richtig?

Mit deiner Bewerbung hast du die Chance, das Interesse eines Lehrbetriebs an dir zu wecken. Der erste persönliche Eindruck zählt viel: Deshalb ist es wichtig, dass du dir genau überlegst, was du schreiben möchtest, für jede Bewerbung wieder neu!

- Zeige dein Interesse im Bewerbungsbrief und erkläre, warum du dich für diese Lehrstelle bewirbst und was dich am Beruf interessiert.
- Schreibe keine o815-Bewerbung sondern eine möglichst individuelle. Formuliere kurz und knackig!
- Achte darauf, dass sich keine Fehler im Brief verstecken. Lass ihn von deinen Eltern oder auch von einer Lehrperson durchlesen.
- Erwähne im Lebenslauf deine speziellen Fähigkeiten, Erfahrungen (z.B. Feri-

enjob) oder besonderen Interessen.

- Komm auch auf bereits gemachte Schnupperlehren zu sprechen, auch wenn es nicht im KV-Bereich war. Nutze die Möglichkeit, um für dich zu werben.

### Deine Bewerbungsunterlagen:

- Bewerbungsbrief
- Kurzer Lebenslauf
- Kopie deiner Zeugnisse
- Aktuelles Passfoto
- Wenn verlangt: Kopie von Testergebnissen (Checks)
- Achte darauf, das beizulegen, was der jeweilige Betrieb verlangt.

## Wie verhalte ich mich korrekt beim Vorstellungsgespräch?

Du hast es eine Runde weiter geschafft und darfst dich in einem Betrieb persönlich vorstellen. Sei so, wie du bist und überzeuge mit deiner Art.

- Bereite dich gut vor! Vielleicht kannst du mit jemandem üben. Überlege dir nochmals, wieso dich dieser Beruf interessiert und warum du dich gerade bei dieser Firma bewirbst. Schau dir die Homepage oder Firmenunterlagen an.
- Notiere dir Punkte, zu denen du etwas wissen willst.
- Komm pünktlich zum Bewerbungsgespräch und nimm Kopien deiner Unterlagen mit. Das macht einen guten Eindruck.
- Achte darauf, dass du dich sauber und gepflegt anziehst, lass deine Mütze zuhause, sei natürlich und freundlich.
- Sei so wie du bist, versuche nicht etwas vorzuspielen!
- Bereite dich auf mögliche Fragen vor: Deine Motivation für die Lehre? Dein Berufsziel? Deine Schulzeit, Lieblingsfächer, Leistungen? Familie und Freunde? Deine Hobbys?

## Was muss ich beim Lehrvertrag beachten?

Die meisten Punkte in deinem Lehrvertrag sind fix. Nicht so der Lohn, die Ferien und die Kostenbeteiligung deines Betriebs für die Schulbildung. Versuche mit deinem Lehrbetrieb zu verhandeln. Du findest hier die Empfehlungen des KV Schweiz für diese Punkte. Leider werden diese Empfehlungen nicht eins zu eins von den Betrieben umgesetzt. Nutze sie auf jeden Fall als

Richtlinien und Verhandlungsargument.

- Lohn: CHF 750.– im ersten, CHF 950.– im zweiten Lehrjahr und CHF 1450.– im dritten Lehrjahr.
- Kosten Schulbildung: Der Lehrbetrieb soll die Kosten für die obligatorischen Lehrmittel übernehmen.
- Sprachaufenthalte: Der Lehrbetrieb soll die Hälfte der Kosten tragen und die Hälfte der Arbeitszeit gewähren.

### Bevor du den Lehrvertrag unterschreibst, beachte:

- Nimm den ausgefüllten Lehrvertrag mit nach Hause und schau ihn dir in aller Ruhe nochmals an.
- Vergiss nicht, dass wenn du den Vertrag unterschrieben hast, dieser für drei Jahre gilt und du nichts mehr ändern kannst.

### Keine Panik bei Absagen!

- Lass den Kopf nicht gleich hängen.
- Frage nach, warum du die Stelle nicht bekommen hast.
- Nutze die Rückmeldungen, um für die nächste Bewerbung etwas zu lernen.

Und jetzt: Viel Glück!

### Links:

- [www.kvjugend.ch](http://www.kvjugend.ch)
- [www.we-are-ready.ch](http://www.we-are-ready.ch)
- [www.berufsberatung.ch](http://www.berufsberatung.ch) (LENA)
- [www.berufskunde.ch](http://www.berufskunde.ch)
- [www.svbasp.ch](http://www.svbasp.ch)
- [www.lehrstellenboerse.ch](http://www.lehrstellenboerse.ch)